



## Begleitschein und Messprotokoll zur Radiocäsiummessung

Bitte füllen Sie das Formular auf dem Bildschirm auch mit Hilfe der Klappliste vollständig aus und legen es nach dem Ausdrucken Ihrer Wildbretprobe bei. Um einen Überblick zur regionalen Strahlenbelastung zu gewinnen, bitten wir um die Angabe des Erlegungsortes einschließlich Postleitzahl.

Der Jagdschutz- und Jägerverein Freising verpflichtet sich, Ihre persönlichen Angaben dem Datenschutz zu unterwerfen und diese nicht an Dritte weiter zu geben.

<b>Qualifizierte Messtelle 1 für Wildbret</b> Schreiben vom 2.5.2018 (AZ RK1-2628-010-V6-D17550/2018) Walter Bott <input type="checkbox"/> Pfarrweg 31, 85354 Freising-Sünzhausen Tel.: 08161/13365 oder 0160/98681502	<b>Bitte ankreuzen</b>	<b>Qualifizierte Messtelle 2 für Wildbret</b> Schreiben vom 8.5.2018 (AZ RK1-2628-010-V6-D17553/2018) Walter Hausler <input type="checkbox"/> Ganghoferstr. 9, 84104 Tegernbach Tel.: 08752/7342 oder 0171/8859751
--	------------------------	--

**Probenmaterial: Benötigt werden 500g möglichst reines und klein geschnittenes Muskelfleisch!**  
**Proben werden nur mit vollständig ausgefülltem Begleitschein bearbeitet.**

Wildart:	<input type="text"/>	Erlegt am:	<input type="text"/>
Gewicht aufgebrochen:	<input type="text"/>		
Revierinhaber:	<input type="text"/>	Hegering:	<input type="text"/>
Postleitzahl - Ort der Erlegung:	<input type="text"/>		

### Anschrift des Einsenders

Name / Vorname:	<input type="text"/>
Straße / Hausnummer:	<input type="text"/>
Postleitzahl / Ort:	<input type="text"/>
Telefon / Fax / Email:	<input type="text"/>

Hiermit beantrage ich die quantitative Radiocäsiumbestimmung in beigefügtem Wildbret. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Untersuchung nicht für Dritte durchführen zu lassen.

Ich bin Mitglied des Vereins

Ich bin nicht Mitglied des Vereins und zahle € 7.50

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

### Messprotokoll

wird von der Messstelle ausgefüllt  
(Die Messung erfolgte mittels Becquerel-Monitor LB 200 der Firma Berthold-Technologies)

Protokoll Nr. \_\_\_\_\_ Probengewicht: \_\_\_\_\_ g Durchführender: \_\_\_\_\_

Messdatum: \_\_\_\_\_ Messwert: \_\_\_\_\_ Bq/kg Messfehler: \_\_\_\_\_ Bq/kg

Wildbret verkehrsfähig

Wildbret nicht verkehrsfähig

Unterschrift und Stempel der Messstelle: \_\_\_\_\_

Die Messung wurde mit dem Messgerät LB 200 der Firma Berthold durchgeführt. Lt. Weisung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt sind bei Messungen mit dem Messgerät LB 200 Messergebnisse größer 500 Bq/kg gleichbedeutend mit einer Überschreitung des EU-Grenzwertes von 600 Bq/kg. Entsprechendes Wildfleisch darf nicht "In-Verkehr gebracht" werden. Ein Antrag auf Entschädigung kann jedoch gestellt werden.

Stand 1.1.2024